

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG

Auf dem Etikett verwendete Produktkennung: **WAC_224_02 - Second Skin 6 - Hybrid Vehicle Coating System**

Fabrikant:

ChemicalGuys.eu
 Buitenhavenweg 8B
 NL-7604 PW ALMELO THE NETHERLANDS

Notfalltelefonnummern / E-Mail:

Telephone Number: +31-(0)546-456716
 Chemtrec (800)424-9300 (24 hours)
 FAX Number: +31-(0)847-138557
 E-mail: info@chemicalguys.eu
 Web: www.chemicalguys.eu

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHR(EN)**GHS-EINSTUFUNG:**Gesundheit Umwelt

Auswirkungen auf die Augen – Kategorie 2(Reizend)
 Hautverätzung – Kategorie 3
 Hautsensibilisierung – Kategorie 3
 Mutagenität – nicht zutreffend
 Karzinogenität- nicht zutreffend
 Fruchtbarkeit/Entwicklung – nicht zutreffend
 Zielorgantoxizität – Kategorie 3 (Narcotic effect)
 Toxizität – nicht zutreffend
 Aspirationsgefahr – nicht zutreffend
 Umweltgefährdung – Kategorie 3
 Gewässergefährdung – Kategorie 3

PhysikalischBrennbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Explosive – nicht zutreffend
 Brennbare Gase – nicht zutreffend
 Brennbare Aerosole – nicht zutreffend
 Oxidierende Gase – nicht zutreffend
 Gase unter Druck – nicht zutreffend
 Brennbarer Feststoff – nicht zutreffend
 Selbstzersetzende Stoffe – nicht zutreffend
 Pyrophore Feststoffe – nicht zutreffend
 Selbsterhitzungsfähige Stoffe – nicht zutreffend
 Oxidierende Flüssigkeiten – nicht zutreffend
 Oxidierende Feststoffe – nicht zutreffend
 Organische Peroxide – nicht zutreffend
 Korrosiv für Metall – nicht zutreffend
 Stoffe, die bei Kontakt mit Wasser brennbare Gase freisetzen – nicht zutreffend



Gefahrenhinweise
WARNUNG!

SicherheitshinweiseAllgemein:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Prävention:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H316: Causes mild skin irritation.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen..
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger

Wirkung/Reaktion:

P370+P378 Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.
P303+P361+P353 Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P304+P340 Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P301+P310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum, Arzt oder ... anrufen.
P331 Kein Erbrechen herbeiführen.
P308+P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Storage:

P312: Call a POISON CENTER or doctor/ physician if you feel unwell.

Aufbewahrung:

P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung:

P501 Inhalt/Container in Übereinstimmung mit lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Component	CAS Number	Weight %
Paraffins (Petroleum),	64771-72-8	5.00-10.00
Naphtha(Petroleum),	64742-48-9	55.00-65.00
Pentyl Acetate	628-63-7	20.00-30.00
bis(2-(2-methoxyethoxy)	143-24-8	

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemein: In allen Zweifelsfällen oder wenn die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen. Niemals etwas durch den Mund mit Wasser auswaschen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr , Betroffenen warm halten und ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder gestoppt künstliche Beatmung einleiten. geben Sie nichts durch den Mund. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Reichlich mit sauberem, frischem Wasser für mindestens 10 Minuten gespült, Augenlider geöffnet halten und

Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung entfernen. Gründlich die Haut mit Wasser und Seife oder Hautreinigungsmittel.

SIE KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen.

Verschlucken: Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen. Ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

GEBEN NICHT etwas durch den Mund einflößen.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Trockenchemikalien, Schaum, oder Kohlendioxid zum Löschen des Feuers verwenden. Wasser kann wirkungslos sein, sollte aber zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Container, Strukturen und zum Schutz des Personals eingesetzt werden. Wasser auch zum Verdünnen von Leckagen verwenden und um diese von den Zündquellen wegzuspülen.

Brandbekämpfungsmethoden: Es werden keine speziellen Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute vorhergesehen.

Ungewöhnliche Brände- und Explosionen: nicht zutreffend

Verbrennungsprodukte: nicht zutreffend

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Ausschließen nicht wesentlicher Personal. Dämpfe nicht einatmen. Siehe Kapitel 7 Schutzmaßnahmen und 8. Sammeln

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material, zB Sand, Erde, Universalbindemittel, Diatomeenerde und legen Sie sie in einen geeigneten Behälter für

Entsorgung im Einklang mit den Abfallvorschriften (siehe Kapitel 13). Nicht in-geben die Kanalisation oder Gewässer. Falls das Produkt in die

die Kanalisation oder in die Kanalisation der örtlichen Wasserbehörde sollte sofort kontaktiert werden. Im Falle der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder kontaktieren Sie die

Nationale Rivers Authority.

Reinigen Sie vorzugsweise mit einem Reinigungsmittel; vermeiden den Einsatz von Lösungsmitteln..

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Nicht in die Augen, auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen. Die Dämpfe oder Nebel nicht einatmen. Behälter verschlossen halten. Nur bei angemessener Lüftung verwenden. Auf angemessene persönliche Hygiene achten. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Von Hitze und Flammen fernhalten.

Betriebstemperaturen grundsätzlich unter der Entzündungstemperatur halten. Funkenfreie Werkzeuge anwenden. Chemikalienschutzbrille und Chemikalienschutzhandschuhe werden bei der Arbeit mit Chemikalien grundsätzlich empfohlen.

Lagerung: Den Behälter gut verschlossen in einer kühlen, trockenen, gut gelüfteten Umgebung und von Hitze, Zündquellen und inkompatiblen Materialien entfernt lagern.

Nicht unter 0 Grad F oder über 37,78 Grad F lagern. Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen. Außer Reichweite von Kindern lagern.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Maßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und / oder Lösungsmitteldämpfen unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. (Siehe "Persönliche Schutzausrüstung").

Exposure Limits

Chemical Name	Type	Exposure Limit Values	Source
<u>Naphtha</u> (Petroleum), Heavy <u>Aliphatic</u> CAS No:64771-72-8	TWA (vapor.8 hr)	140 ppm	OSHA PEL
<u>Naphtha</u> (Petroleum), Heavy <u>Aliphatic</u> CAS No:64742-48-9	*RCP TWA(vapor)	1200 MG/M3	<u>ExxonMobile</u>
<u>Pentyl Acetate</u>	TWA (8 hr)	526 mg/m3/day	OSHA PEL
bis(2-(2-methoxyethoxy) ethyl) ether	TWA (8 hr)	No Data <u>Available</u>	

*Reciprocal Calculation Procedure

Persönliche Schutzmaßnahmen: Alle PPE, einschließlich RPE, verwendet werden, um die Exposition gegenüber gefährlichen steuern

Stoffe müssen ausgewählt werden, um die Anforderungen der COSHH-Bestimmungen zu erfüllen.

Atemschutz: Bei Einwirkung von oben identifizierten gefährlichen Substanzen kann nicht durch die Bereitstellung lokale Absaugung gesteuert werden

Lüftung und einer guten allgemeinen Entlüftung, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Handschutz: Bei Exposition mit der Haut auftreten, sollten Rat von Handschuhlieferanten über geeignete Typen gesucht werden. Barriere

Cremen könne helfen die belichteten Bereiche der Haut zu schützen, sind aber nicht Ersatz für physikalischen Schutz. Sie nicht angewendet werden sollte nach der Exposition.

Augenschutz: Augenschutz Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer sollte getragen werden, vor allem während der Wasch ups.

Hautschutz: Baumwolle oder Baumwolle / synthetisches Overalls oder Schutzanzüge sind in der Regel nicht geeignet. Stark verunreinigte Kleidung sollte

entfernt und die Haut gewaschen mit Wasser und Seife oder einem geeigneten Hautreinigungsmittel.

SIE KEINE Lösungsmittel oder Verdünner als Hautreinigungsmittel

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Flammpunkt:	>42°C	Untere Zündgrenze:	Keine Angaben
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Angaben	Obere Zündgrenze:	Keine Angaben
Siedepunkt:	Keine Angaben		
Schmelzpunkt:	Keine Angaben		
Dampfdruck:	Keine Angaben		
Dampfdichte (Luft = 1):	Keine Angaben		
Löslichkeit:	Nicht Löslich		
Fließpunkt:	Keine Angaben		
Molekülformel:	Mischung		
Geruch/Aussehen:	Clear Liquid / Hydrocarbon Odor		

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität:	Keine
Bedingungen reaktiv sein	
Chemische Stabilität:	Stabil
Mögliche gefährliche Reaktionen:	Gefährliche Polymerisationsreaktionen treten nicht auf.
Zu vermeidende Bedingungen:	Fernhalten von Zündquellen, Hitze, Funken und Flammen
Inkompatible Materialien:	Starke Säuren und Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzung:	Nicht bekannt.

ABSCHNITT 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Expositionssymptome und -wege: Aufgrund der verfügbaren Testdaten und/oder Angaben zu den Komponenten kann dieses Material folgende Auswirkungen auf die Gesundheit verursachen:

Einatmen: Reizungen der Atemwege: Anzeichen/Symptom können u.a. Husten, Niesen, Nasenausfluss, Kopfschmerzen, Heiserkeit sowie Nasen- und Halsschmerzen sein.

Hautkontakt: Milde Hautreizung: Anzeichen/Symptome können u. A. stellenweise Rötung, Schwellung, Juckreiz und Trockenheit sein. Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Kontakt mit den Augen: Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können u.a. Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränen sowie unscharfes oder verschwommenes Sehen sein.

Verschlucken: Gastrointestinale Irritationen: Anzeichen/Symptome können u.a. Magenschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall sein.

Auswirkungen auf Zielorgane: Allergische Hautreaktion (nicht photo-induziert) bei empfindlichen Menschen. Anzeichen/Symptome können u. A. Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz sein.

Toxikologische Daten: Wenn eine Komponente in Abschnitt 3 aufgeführt wurde, aber nicht in nachstehender Tabelle vorkommt, sind entweder keine Angaben für diesen Endpunkt verfügbar oder die Angaben sind für eine Einstufung nicht ausreichend.

Akute Toxizität

Acute Toxicity

Name	Route	Species	Value
<u>Naphtha(Petroleum), Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9	<u>Dermal</u>	<u>Rat</u>	LD 50 >3160 mg/kg
<u>Naphtha(Petroleum), Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9	<u>Ingestion</u>	<u>Rat</u>	LD 50 >10000 mg/kg
<u>Naphtha(Petroleum), Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9	<u>Inhalation-vapor (4hrs)</u>	<u>Rat</u>	<u>Minimally toxic. Based on test data for the material (ExxonMobil)</u>
<u>Paraffins (Petroleum), Normal C5-C20;</u> CAS No: 64771-72-8	<u>Dermal</u>	<u>Rabbit</u>	LD 50 >3000 mg/kg
<u>Paraffins (Petroleum), Normal C5-C20;</u>	<u>Ingestion</u>	<u>Rat</u>	LD 50 >5000 mg/kg

CAS No: 64771-72-8			
<u>Paraffins (Petroleum), Normal C5-C20;</u> CAS No: 64771-72-8	<u>Inhalation-vapor (4hrs)</u>		<u>Lower hydrocarbons within this carbon range may cause irritation</u>
<u>Pentyl Acetate**</u> CAS No: 628-63-7	<u>Dermal</u>	<u>Rabbit</u>	LD 50 >8327 mg/kg
<u>Pentyl Acetate**</u> CAS No: 628-63-7	<u>Ingestion</u>	<u>Rat</u>	LC 50 >6500 mg/kg
<u>Pentyl Acetate**</u> CAS No: 628-63-7	<u>Inhalation</u>		No Data <u>Available</u>

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Skin Corrosion/Irritation

Name	Species	Value
<u>Naphtha(Petroleum), Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9	<u>Rabbit (24 hrs)</u>	<u>Slight Irritation</u>
<u>Paraffins (Petroleum), Normal C5-C20;</u> CAS No: 64771-72-8		<u>May cause moderate skin irritation</u>
<u>Pentyl Acetate**</u> CAS No: 628-63-7		<u>Prolonged contact may cause moderate skin irritation with May cause drying and flaking of the skin.</u>

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Name	Species	Value
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated</u> Heavy CAS No: 64742-48-9	<u>Rabbit</u> (24 hrs)	<u>Minimally Irritation</u>
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal</u> C5-C20; CAS No: 64771-72-8		<u>Minimally Irritation</u>
<u>Pentyl Acetate</u> ** CAS No: 628-63-7		May cause slight eye irritation. Corneal injury is unlikely.

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Respiratory or Skin Sensitization

Name	Species	Value
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated</u> Heavy CAS No: 64742-48-9	<u>Human and Animal</u>	<u>Not a sensitizer</u>
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal</u> C5-C20; CAS No: 64771-72-8	<u>Human and Animal</u>	<u>Not a sensitizer</u>
<u>Pentyl Acetate</u> **	<u>Human and Animal</u>	Skin contact may cause an allergic skin reaction in a small

CAS No: 628-63-7	<u>individuals.</u>
------------------	---------------------

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Germ Cell Mutagenicity

Name	Species	Value
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated</u> Heavy CAS No: 64742-48-9	<u>In Vitro</u>	<u>Not Mutagen</u>
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal</u> C5-C20; CAS No: 64771-72-8	<u>In Vitro</u>	No data <u>available</u>
<u>Pentyl Acetate</u> ** CAS No: 628-63-7	<u>In Vitro</u>	<u>Not Mutagen</u>

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Carcinogenicity

Name	Route	Species	Value
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated</u> Heavy CAS No: 64742-48-9	<u>Dermal</u>	<u>Not Specified</u>	No data <u>available</u>
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal</u> C5-C20; CAS No: 64771-72-8		<u>Not Specified</u>	No data <u>available</u>
<u>Pentyl Acetate</u> ** CAS No: 628-63-7	<u>Not Specified</u>		No data <u>available</u>

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Reproductive Toxicity

Name Component	Route	Species	Value	Test Results	Exposure Duration
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9			<u>Not Classified</u>		
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal C5-C20</u> ; CAS No: 64771-72-8				<u>No Data Available</u>	
<u>Pentyl Acetate</u> ** CAS No: 628-63-7		<u>Animal</u>			<u>In animal studies did not interfere with reproduction</u>

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Specific Target Organ Toxicity - single exposure

Name (Components)	Route	Species	Target Organ	Value	Test Results	Exposure Duration
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9	<u>Inhalation</u>		<u>Central Nervous System</u>	<u>May cause drowsiness or dizziness</u>	<u>NOEL Not available</u>	
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal C5-C20</u> ; CAS No: 64771-72-8	<u>Inhalation</u>		<u>Central Nervous System</u>	<u>May cause drowsiness or dizziness</u>	<u>NOEL Not available</u>	
<u>Pentyl Acetate</u> ** CAS No: 628-63-7	<u>Inhalation</u>		<u>Central Nervous System</u>	<u>May cause drowsiness or dizziness</u>	<u>NOEL Not available</u>	

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Specific Target Organ Toxicity - repeated exposure

Name (Components)	Route	Species	Target Organ	Value	Test Results	Exposure Duration
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9		<u>Rat</u>	<u>Kidney/ Liver</u>	<u>Not considered relevant to Humans. Not classified</u>		
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal C5-C20</u> ; CAS No: 64771-72-8				<u>No Data Available</u>		
<u>Pentyl Acetate</u> ** CAS No: 628-63-7				<u>Negative</u>		

** Toxicology information for primary amyl acetate (a similar chemical).

Aspiration Hazard

Name (Components)	Value
<u>Naphtha</u> (Petroleum), <u>Hydrotreated Heavy</u> CAS No: 64742-48-9	<u>Aspiration Hazard Toxicity Category 1</u>
<u>Paraffins</u> (Petroleum), <u>Normal C5-C20</u> ; CAS No: 64771-72-8	<u>Aspiration Hazard Toxicity Category 1</u>
<u>Pentyl Acetate</u> ** CAS No: 628-63-7	<u>No data available</u>

ABSCHNITT 12: ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Aquatische Toxizität

Akute und langfristige Toxizität bei Fischen : Keine Angaben

Akute Toxizität bei wirbellosen Wasserorganismen: Keine Angaben

Verbleib und Verhalten in der Umwelt: Keine Angaben

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

IN Übereinstimmung mit lokalen, staatlichen und Bundesverordnungen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADG7, UN, IATA, IMDG, PUNKT, PUNKT-KLASSE: Nicht für den Transport gefährlicher Güter reguliert

DOT Klasse: Nicht geregelt

DOT: Reinigungs Verbindung

IMDG: Nicht geregelt

ADG7: Nicht geregelt

IATA: nicht geregelt

ABSCHNITT 15: VORSCHRIFTEN

Gefahrenkategorien:

Brandgefahr – Nein, Druckbedingtes Risiko – Nein, Reaktivitätsgefahr – Nein, Unmittelbare Gefahr – Nein, Verzögerte Gefahr – Ja

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zur Erfüllung des U.S. OSHA Hazard Communication Standard, 29 CFR 1910.1200 erstellt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

NFPA Gefahrenklassifizierung

Gesundheit: 2x Brennbarkeit: 0

Instabilität: 0

Spezielle Gefahr: Keine

Methode, die zur Ermittlung der Klassifizierung von Mischungen gemäß Verordnungen 29 CFR 1900.1200 und GHS Rev.5th e.2013 verwendet wurde:

Berechnungsmethode: Klassifizierung von Mischungen basierend auf den Bestandteilen der Mischung.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Angaben, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts nach unserem besten Wissen zuverlässig sind und beziehen sich ausschließlich auf die in diesem Dokument erwähnten Angelegenheiten. Obwohl Chemical Guys beim Erstellen dieser Information gebührende Sorgfalt und Kenntnisse beachtet hat, wird im Hinblick auf die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen mangels übergeordneter Verpflichtungen, die sich aus einem spezifischen Vertrag ergeben, keine Verantwortung, Gewährleistung oder Garantie (ausdrücklich oder stillschweigend) gewährt; nichts in diesem Dokument reduziert die Verantwortlichkeit des Anwenders, sich über die Eignung, Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen für seine speziellen Anwendungszwecke zu vergewissern; es besteht keine Garantie bei Verletzungen des geistigen Eigentums; Chemical Guys haftet nicht für Verluste, Schäden oder Personenschäden, die sich möglicherweise aus der Nutzung dieser Informationen ergeben. Keine hier getätigte Aussage kann als Billigung irgendeines Produktes oder Prozesses interpretiert werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, müssen die Informationen in diesem Dokument vor der Nutzung, insbesondere bei Anwendungen des Produkts für einen nicht annehmlich vorgesehenen bzw. vorherzusehenden Zweck bzw. unter derartigen Bedingungen beim Lieferanten dieser Informationen geprüft werden. Chemical Guys übernimmt keine Verantwortung und weist jede Haftpflicht für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus der Handhabung, Lagerung, Anwendung oder Entsorgung des Produkts ergeben, bzw. damit in Zusammenhang stehen.

Erstellt von: Chemical Guys Regulatory Affairs

Revisionsdatum: 6. Juni 2015

Erstellungsdatum: 6. Juni 2015